

# Wik

Zeitschrift für die Sicherheit der Wirtschaft



**Wieder  
über 1.000 Aus-  
steller**

Seite 94

**Darknet-Recherche:  
Neuer Service  
zur Abwehr von  
Cyber-Kriminalität**

Seite 14

**Sicherheitsindustrie  
Unterwegs zum  
Wirtschafts-  
schutz**

Seite 38

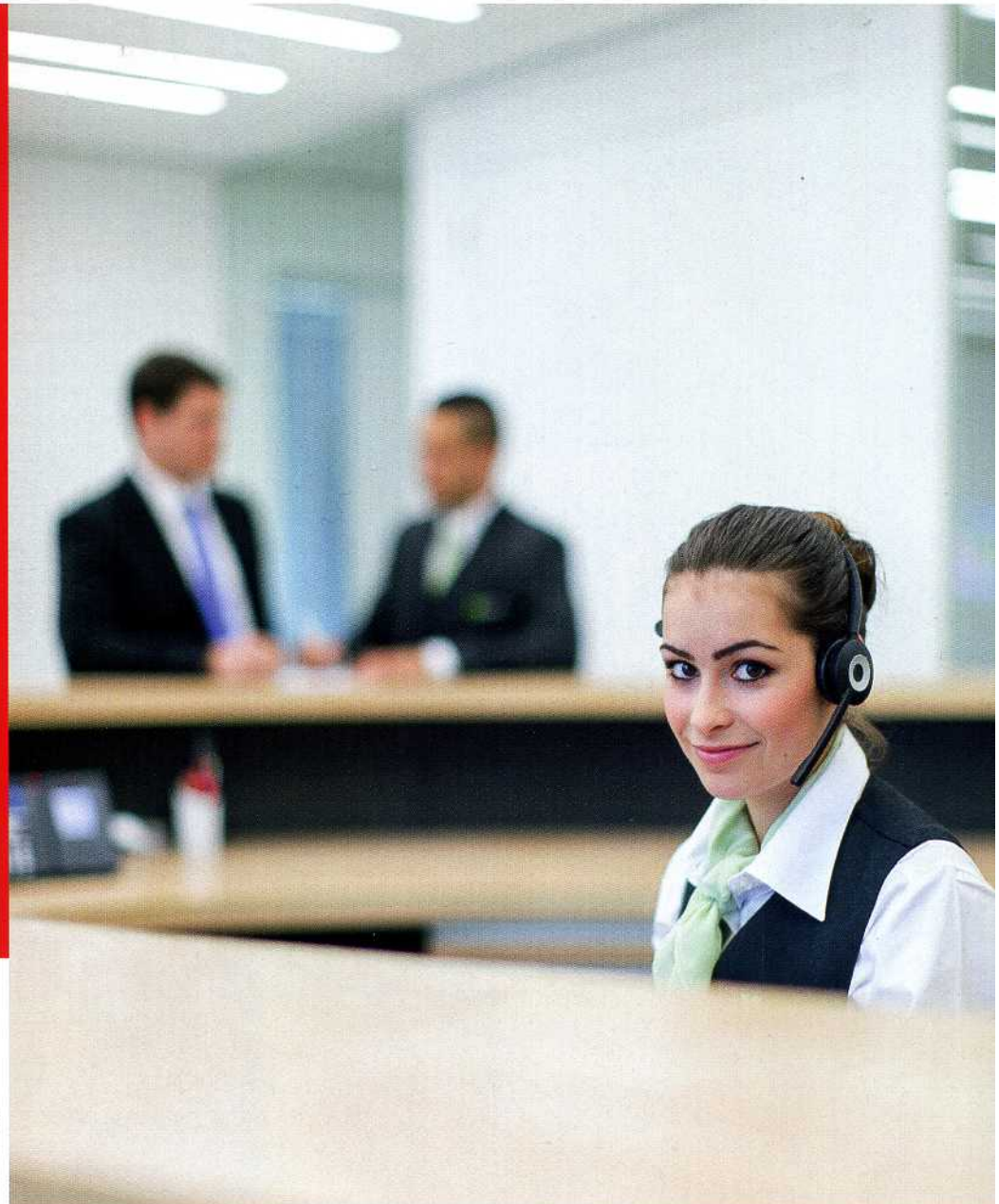


ORGAN:  
ASW Bundesverband -  
Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft

Bundesverband

**Interview mit dem ASW-Vorsitzenden**

**Aus den regionalen Sicherheitsver-  
bänden**



**Sicher telefonieren?  
Angriffsmethoden  
und Abwehrchancen**

Seite 42

## Cuprotect: Schirmungskonzept gegen Elektromog und Abhören

Neben der Abschirmung ganzer Gebäude, eignet sich die Schirmungslösung von Cuprotect, Bargtheide, auch zur Schirmung von einzelnen Räumen, aus denen Vertrauliches nicht per Sender nach außen gelangen soll. Zum einen ist hier an Besprechungsräume für geschäftliche Meetings zu denken



– hier werden oft eingeschaltete Handys, Schnurlostelefone oder Wanzen zum Abhören benutzt – aber auch über WLAN vernetzte Räume können Angriffspunkte für die Ausspähung darstellen. Werden die Räumlichkeiten mit dem Cuprotect-System aus geerdetem Kupfergewebe, das durch ein patentiertes Kappnahtsystem hochfrequenzdicht sämtliche Wellen abschirmt, umkleidet, erhält man einen Faradayschen Käfig, aus dem kein Funksignal mehr entweichen kann. Die angestrebten Abschirmziele liegen meist oberhalb von 60 – 80 dB. Diese Anforderungen erfüllt das System. Fertig verarbeitet betragen die Kosten laut Anbieter für eine einlagige Steildachabschirmung netto um die 50 Euro je qm. Außer als „Tapete“ lässt sich das Gewebe auch unter Putz, in HeiÙbitumen auf Flachdächern, im erdberührten Bereich oder in eine Fassade integrieren. sob

[www.cuprotect.de](http://www.cuprotect.de)

## DRUMM: Rosetten für Geldwechselautomaten

Die Unternehmen Drumm Sicherheitstechnik aus Rheinland-Pfalz und TBM Entertainment Systeme aus Hessen haben in Zusammenarbeit eine Produktpalette entwickelt, die Betreibern von Casinos, Spielhallen und Spielotheken



helfen, sich besser zu schützen und ihre Werte zu sichern. Hintergrund der Entwicklung war ein erhöhter Sicherheitsbedarf durch zunehmende Beschädigung und Aufbrüche von Geldwechselautomaten. „Der materielle Schaden am Geldwechsler ist oft größer als die Höhe der entwendeten Beträge“, heißt es. Ergebnis der Kooperation sind drei Sicherheitsrosetten mit den Bezeichnungen „CashCenter“ und „Maxi Cash Center V1 & V2“ für den Einsatz in Geldwechselautomaten. Alle Schutzrosetten bauen auf dem bekannten und eingeführten GEMINY-System von Drumm auf. „Größter Wert wurde auf die einfache Nachrüstbarkeit gelegt“, so der Hersteller, der anlässlich der Messe security essen seine Produkte aus den Bereichen Tür-, Automaten-sicherheit, Schlüssel-logistik, Elektronikzylinderschutz und Sonderlösungen (Stand 12 / 402) vorstellen wird. pod

[www.drumm-sicherheit.de](http://www.drumm-sicherheit.de)

## Heald Ltd: Pollergruppe für den Industrieschutz

Mit der Pollergruppe HT1-Matador 3 des englischen Herstellers Heald können Gebäudeöffnungen und insbesondere Verladebühnen wirkungsvoll gesichert werden. Die geschlossene Pollergruppe verhindert die Anfahrmöglichkeit für Lkw bis 7,5 T, ohne deren Hilfe schwere und große Güter nicht abtransportiert werden können. Anders als bei im

Boden versenkbaren Pollern, die bis zu zwei Meter Unterbau benötigen können, wird die HT1-Matador 3 auf einer Bodenplatte befestigt. Im Tagbetrieb kann der mittlere Poller beiseite gefahren werden und gibt eine freie Anfahröffnung von 2620 mm frei, genug für die zulässige Breite von 2500 mm für Lkw aller Art. Die feste Installation ist für Fußgänger ständig sichtbar, es gibt keine Stolperfallen. Die sichtbare Bodeninstallation eignet sich hauptsächlich für den Industrieinsatz. sob

[www.heald.uk.com](http://www.heald.uk.com)

## Walter Wurster: PIN Pad-Bedienung für Nachtschalter

Die Walter Wurster GmbH aus Leinfelden-Echterdingen hat eine neue, gesetzestreue Lösung für die Durchgabe von PIN Pad-Lesegeräten in Nacht- und Ticketschaltern, wie sie an Tankstellen und in Sportarenen genutzt werden, entwickelt. In einer separaten Schublade kann das Lesegerät je nach Bedarf herausgefahren und betrugs- sowie manipulationssicher bedient werden. So sind gesetzliche Anforderungen an den Sichtschutz bei der PIN-Eingabe und auch die Bedienung durch den Karteninhaber gewährleistet, der damit selbst die EC-Karte in beziehungsweise durch das Gerät führen kann. Daten- und



Versorgungskabel werden funktions-, klemm- und bruchsicher in einer Energiekette mitgeführt. Wie der Anbieter berichtet, haben die Anforderungen an die Sicherheit der Lesegeräte in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Die neue Lösung erfüllt die Vorgaben und wird jetzt als Seriengerät hergestellt. Je nach Wand- und Mauerdicke können verschiedene Varianten des Modells bestellt werden. Gezeigt wird es auch auf der security essen (Stand 1/ 113). sob

[www.wurster-online.de](http://www.wurster-online.de)